



## Presseinformation

zur 26. Sitzung des Bauausschusses  
am 03.07.2024

### TOP 2.1

#### **Neubau Gymnasium Cadolzburg; Siegermitteilung Architektenwettbewerb**

##### **Sachverhalt:**

Mit Bezug auf die Vorlagen 228/2023 und 247/2023 möchte die Verwaltung über die Entscheidung des Wettbewerbs informieren.

Am 19. und 20. Juni 2024 fand die Preisgerichtssitzung in der Mehrzweckhalle in Wachendorf statt.

Herr Landrat Obst eröffnete als Vertreter des Auslobers die Sitzung des Preisgerichts.

Herr Prof. Stephan Häublein führte als Vorsitzender des Preisgerichtes durch das Verfahren. Nach einer kurzen Ablaufbesprechung für die beiden Tage, berichtete das beauftragte Architekturbüro für das Wettbewerbsmanagement mt2 Architekten über die erfolgte Vorprüfung der insgesamt 22 vorliegenden und eingereichten Wettbewerbsarbeiten.

Für den fristgerechten Eingang der Arbeiten wurde festgehalten, dass bei zwei Arbeiten entsprechend zusätzliche Unterlagen erst nach Ablauf des Abgabetermins eingegangen sind. Diese Teile wurden in der Prüfung nicht weiter berücksichtigt.

Des Weiteren musste eine Arbeit ausgeschlossen werden, da die Anonymität bei der Abgabe der Unterlagen nicht gewahrt wurde.

Die Arbeiten wurden von den Teilnehmern mit einer sechsstelligen Kennzahl versehen, die von der Vorprüfung durch einer vierstelligen Tarnzahl, beginnend mit 1001, fortlaufen anonymisiert wurde.

##### Vorgehensweise des Preisgerichts:

1. In einem Informationsrundgang wurden alle Arbeiten ausführlich und wertungsfrei von der Vorprüfung vorgestellt.
2. Im Anschluss erfolgte der 1. Wertungsrundgang, der einstimmig zu beschließen war. Hier wurde grundsätzlich erwogen, ob die Beurteilungskriterien bedacht wurden.
  - Städtebau und Freiraum
  - Architektur und Freiraum
  - Erfüllung des Raumprogrammes und Funktionalität
  - Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimaanpassung
  - Realisierbarkeit und Wirtschaftlichkeit
  - **2 Arbeiten sind hier wegen erheblicher Mängel in den vor genannten Kriterien ausgeschieden**
3. Im 2. Wertungsrundgang wurden die Arbeiten jeweils tiefergehend nach den gestellten Kriterien vorgestellt, erörtert und bewertet.

- **13 Arbeiten sind wegen Mängeln in vorgenannten Kriterien ausgeschieden**
- **1 der 13 ausgeschlossenen Arbeiten wurde nach Abschluss des 2. Wertungsrundganges über einen entsprechenden Antrag und mittels Abstimmung in das Verfahren zurückgeholt.**

4. Die verbleibenden sieben Arbeiten wurden dann durch je einen Fach- und Sachpreisrichter gemeinsam intensiv betrachtet und schriftlich bewertet. Diese Bewertung wurde im Anschluss daran laut verlesen und durch alle Mitglieder entsprechend beschlossen.
5. Festlegung der Rangfolge und Preise:  
Nach ausführlicher abschließender Erörterung der Arbeiten und intensiver engagierter Diskussion und Abstimmung wurde die Rangfolge der Arbeiten wie folgt festgelegt:

Anerkennung	<b>1002</b>	(13:0)
Anerkennung	<b>1008</b>	(13:0)
4. Rang	<b>1019</b>	(13:0)
3. Rang	<b>1018</b>	(13:0 bzw. 11:2)
2. Rang	<b>1005</b>	(9:4 bzw. 10:3)
1. Rang	<b>1009</b>	(13:0)

6. Aufteilung der Preissummen:  
Das Preisgericht beschloss einstimmig folgende Verteilung der Preissummen auf die Preisträger und Anerkennungen:

1. Preis	<b>1009</b>	99.000 €, netto
2. Preis	<b>1005</b>	75.000 €, netto
3. Preis	<b>1018</b>	55.000 €, netto
4. Preis	<b>1019</b>	25.000 €, netto
Anerkennung	<b>1002</b>	6.000 €, netto
Anerkennung	<b>1008</b>	6.000 €, netto

Die Aufwandsentschädigung ist gleichmäßig auf alle Wettbewerbsteilnehmer aufzuteilen, sofern die Arbeit fristgerecht eingereicht und von dem Preisgericht zugelassen wurde. Als Entschädigung entfallen je 7.150 € auf die gesamt 21 Teilnehmer.

7. Feststellung der Namen der Preisträger durch Öffnung der Umschläge mit den Verfassererklärungen

1009	1. Preis	ATELIER 30 Architekten GmbH, Kassel + GTL Landschaftsarchitektur Triebswetter, Mauer, Bruns Partner mbB, Kassel
1005	2. Preis	wulf architekten gmbh, Stuttgart + RB+P Landschaftsarchitektur Bauermann Otto Ludwigs, Kassel
1018	3. Preis	sehw architektur GmbH + Lorber Paul Architektur und Stadtplanung, Berlin + SCHÖNHERR Landschaftsarchitekten PartmbB, Berlin
1019	4. Preis	Hess / Talhof / Kusmierz Architekten und Stadtplaner BDA PartGmbB, München + NUWELA Büro für Städtebau und Landschaftsarchitektur PartGmbB, München
1002	Anerkennung	Bodamer Faber Architekten BDA PartGmbB, Stuttgart + Jetter Landschaftsarchitekten, Stuttgart
1008	Anerkennung	dasch zürn + partner Partnerschaft mbB, Stuttgart + faktorgruen Landschaftsarchitekten, Stuttgart

## Übersichtsplan zum 1. Preis:



Quelle: ATELIER 30 Architekten GmbH, Kassel / GTL Landschaftsarchitektur Triebswetter, Mauer, Bruns Partner mbB, Kassel

### **Das weitere Vorgehen:**

Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren folgt das Verhandlungsverfahren mit dem Ziel der Auftragsvergabe, zunächst mit dem 1. Preisträger. Die Anforderung eines schriftlichen Angebots folgt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss nimmt Kenntnis.